

Informationen zum Kursangebot
Heidelberger Elterntraining – Selektiver Mutismus
Webinar für die Mutismus Selbsthilfe e.V.

Für wen ist dieses Elterntraining geeignet?

Das Heidelberger Elterntraining – Selektiver Mutismus richtet sich an Eltern und Bezugspersonen von zwei- bis sechsjährigen Kindern und Grundschulkindern: Ziel ist die Unterstützung von Kindern, die sich in sozialen Situationen zurückziehen und schweigen - ein typisches Verhalten bei selektivem Mutismus.

Ziele des Elterntrainings

Eltern erlernen Unterstützungsstrategien für den Alltag, die es Kinder erleichtern, in sozialen Situationen nonverbal und verbal zu kommunizieren. Dabei geht es in besonderem Maße darum, die emotionalen Fähigkeiten der Kinder zu stärken. Vom Vorbildverhalten lernen Kinder besonders in Situationen, in denen Bezugspersonen über Gefühle sprechen und im eigenen Handeln ausdrücken.

Sensibler auf die Kommunikationssignale des Kindes reagieren zu können, ist ein zentrales Ziel des Elterntrainings. Besonders schwer fällt es vielen betroffenen Kindern, Übergänge im Alltag zu bewältigen, zum Beispiel zur Kita aufzubrechen. Eine feinfühlig sprachliche Begleitung erleichtert diesen Übergang von vertrauten Situationen in der Familie zu weniger vertrauten Situationen außerhalb der Familie. Der regelmäßige Austausch zwischen den Bezugspersonen des Kindes in Familie, Kita oder Schule und Therapie hat eine große Bedeutung für den Weg des Kindes aus dem Schweigen heraus.

Inhalte und Methoden

- Bedeutung allgemein kommunikativer Fähigkeiten und deren Beobachtung
- Nonverbale und verbale Kommunikationsmöglichkeiten im Alltag einsetzen
- Sprechfreude in für das Kind günstigen Situationen stärken und aufbauen
- Sprachliche Strategien zur Unterstützung der emotionalen Fähigkeiten
- Übergänge in Alltagssituationen sprachlich begleiten

Das Heidelberger Elterntraining zur Sprachförderung bei selektivem Mutismus (Degitz & Buschmann 2023) ist eine Adaptation des bisherigen Heidelberger Elterntrainings für Eltern von Kindern mit isolierter Verzögerung in den sprachlichen Fähigkeiten. Das **Heidelberger Elterntraining zur Sprachförderung HET** wurde 2003 von ZEL-Leitung, Dr. Anke Buschmann, entwickelt und im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie auf Wirksamkeit geprüft